

Infos des Regierungsrates vom 4. November 2009

Vernehmlassung zum Vorentwurf des Bundesgesetzes über die Teilrevision des Zivilgesetzbuches, des Obligationenrechts und der Zivilprozessordnung (Nachrichtenlose Vermögenswerte)

Gemäss dem Vorentwurf des oben erwähnten Bundesgesetzes, welcher sich mit den nachrichtenlosen Vermögenswerten befasst, werden die Finanzintermediäre verpflichtet, alle zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, damit sie den Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden nicht verlieren. Falls ein Kontakt während 30 Jahren nicht möglich ist, sind sie verpflichtet, beim zuständigen Gericht die Verschollenerklärung der Kundin oder des Kunden zu beantragen. Sofern sich auch dann keine berechtigten Personen finden, fällt das Vermögen ans erbberechtigte Gemeinwesen. Mit dieser Neuregelung können sich Finanzintermediäre zukünftig in einem rechtsstaatlich einwandfreien Verfahren von nachrichtenlosen Vermögenswerten trennen. Der Regierungsrat stimmt dem Vorentwurf grundsätzlich zu.

Beitrag zur Produktion eines Kinodokumentarfilms über den Schriftsteller Friedrich Glauser

Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt einen Betrag von Fr. 70'000.-- an die Produktion des Kinodokumentarfilms "Denke oft, eine Frau im Blut zu haben" des in Zug geborenen und aufgewachsenen Filmemachers Christoph Kühn. Im Zentrum des Films steht das Leben des Schöpfers der Wachtmeister-Studer-Romane Friedrich Glauser. Die Jahre zwischen 1934 mit der Internierung in der Psychiatrischen Klinik Waldau bis zu dessen Tod am 8. Dezember 1938 bilden die Klammer entlang derer Kühn das bewegte Leben und Wirken Glauzers erzählen will.

Kantonsbeitrag an den Eissportverein Zug

Dem Eissportverein Zug wird ein Beitrag von Fr. 34'800.-- aus dem Sport-Toto-Fonds an die Kosten der Materialanschaffungen für die gesamte Nachwuchsabteilung für die Saison 2009/2010 gesprochen.

Pensionierung

Heinrich Britt, Sachbearbeiter beim Landwirtschaftsamt, trat auf Ende Oktober 2009 in den Ruhestand. Der Regierungsrat dankt Heinrich Britt für die dem Kanton während 31 Jahren geleisteten guten Dienste und wünscht ihm alles Gute im Ruhestand.

Regierungsrat
Seestrasse 2
Regierungsgebäude am Postplatz
Postfach 156
6301 Zug
T +41 41 728 33 11
F +41 41 728 37 01
www.zug.ch/regierungsrat
info@allq.zg.ch